

# Übung zur Vorlesung Theoretische Physik III

SoSe 2022

Blatt 5

20.05.2022

## Aufgabe 19 *Spin-Echo*

Betrachten Sie den Hamilton Operator

$$\hat{H} = \frac{\hbar\omega_0}{2}\hat{\sigma}_z$$

und den Anfangszustand  $|\psi(0)\rangle = (|\uparrow\rangle_z + |\downarrow\rangle_z)/\sqrt{2}$ .

a) Berechnen Sie den Zustand  $|\psi(t)\rangle$  für  $t > 0$ . (0.5 Punkte)

b) Bestimmen Sie  $\langle\hat{\sigma}_x\rangle_t$ ,  $\langle\hat{\sigma}_y\rangle_t$ ,  $\langle\hat{\sigma}_z\rangle_t$  als Funktion von  $\langle\hat{\sigma}_x\rangle_0$ ,  $\langle\hat{\sigma}_y\rangle_0$ ,  $\langle\hat{\sigma}_z\rangle_0$ , wobei

$$\begin{aligned}\langle\hat{\sigma}_j\rangle_t &= \langle\psi(t)|\hat{\sigma}_j|\psi(t)\rangle, \\ \langle\hat{\sigma}_j\rangle_0 &= \langle\psi(0)|\hat{\sigma}_j|\psi(0)\rangle \quad j = \{x, y, z\}.\end{aligned}$$

(1 Punkt)

c) Nehmen wir nun an, dass zum Zeitpunkt  $t$  der unitäre Operator  $\hat{U} = \hat{\sigma}_x$  auf den Zustand  $|\psi(t)\rangle$  angewendet wird. Bestimmen Sie  $|\psi'\rangle = \hat{U}|\psi(t)\rangle$ . Zeigen Sie außerdem, dass  $|\psi'\rangle$  normiert ist. (1 Punkt)

d) Ausgehend von dem Zustand  $|\psi'\rangle$  lassen wir nun das System gemäß dem Hamilton Operator  $\hat{H}$  für eine Zeit  $t$  entwickeln, wobei wir den Zustand zur Zeit  $t$  als  $|\psi'(t)\rangle$  bezeichnen. Bestimmen den Zustand  $|\psi'(t)\rangle$  und überprüfen Sie, dass  $|\psi'(t)\rangle = |\psi(0)\rangle$  gilt. (1 Punkt)

e) Wir betrachten nun Dipole mit verschiedenen Larmorfrequenzen  $\omega_j$ , wobei der Hamilton Operator eines Dipols mit Frequenz  $\omega_j$  gegeben ist durch  $\hat{H} = \frac{\hbar\omega_j}{2}\hat{\sigma}_z$ . Der Anteil der Atome mit Frequenz  $\omega_j$  sei gegeben durch  $p_j \geq 0$ , so dass  $\sum_j p_j = 1$ . Der Anfangszustand der Atome mit Frequenz  $\omega_j$  ( $j = 1, \dots, n$ ) sei  $|\psi_j(0)\rangle = (|\uparrow\rangle_z + |\downarrow\rangle_z)/\sqrt{2}$ . Bestimmen Sie  $\langle\hat{\sigma}_x\rangle_t$ ,  $\langle\hat{\sigma}_y\rangle_t$ ,  $\langle\hat{\sigma}_z\rangle_t$ , wobei

$$\begin{aligned}\langle\hat{\sigma}_x\rangle_t &= \sum_j p_j \langle\psi_j(t)|\hat{\sigma}_x|\psi_j(t)\rangle, \\ \langle\hat{\sigma}_y\rangle_t &= \sum_j p_j \langle\psi_j(t)|\hat{\sigma}_y|\psi_j(t)\rangle, \\ \langle\hat{\sigma}_z\rangle_t &= \sum_j p_j \langle\psi_j(t)|\hat{\sigma}_z|\psi_j(t)\rangle.\end{aligned}$$

(1 Punkt)

f) Angenommen, das Verfahren aus Aufgabenteil c) wird nun zur Zeit  $t$  auf jeden Satz von Atomen einzeln angewendet. Bestimmen Sie die Größen  $\langle\hat{\sigma}_x\rangle_{2t}$ ,  $\langle\hat{\sigma}_y\rangle_{2t}$ ,  $\langle\hat{\sigma}_z\rangle_{2t}$  zur Zeit  $2t$ . (1 Punkt)

## Aufgabe 20 *Paulioperatoren und Dichteoperatoren*

- a) Zeigen Sie, dass alle Dichteoperatoren  $\text{Sp}(\hat{\rho}^2) \leq 1$  erfüllen. In welchem Fall gilt  $\text{Sp}(\hat{\rho}^2) = 1$ ? (1 Punkt)
- b) Betrachten Sie nun ein Spinsystem. Wir definieren die vier hermiteschen Operatoren

$$\begin{aligned}\hat{W}_0 &= \frac{1}{2} (\hat{\mathbb{1}}_2 + \sigma_x + \sigma_y + \sigma_z), \\ \hat{W}_1 &= \sigma_x \hat{W}_0 \sigma_x, \quad \hat{W}_2 = \sigma_y \hat{W}_0 \sigma_y, \quad \hat{W}_3 = \sigma_z \hat{W}_0 \sigma_z.\end{aligned}\tag{1}$$

Zeigen Sie dass diese auf Spur eins normiert sind, d.h.  $\text{Sp}(\hat{W}_i) = 1$  für  $i = 0, \dots, 3$  gilt, und dass sie orthogonal sind im Sinne von

$$\text{Sp}(\hat{W}_i \hat{W}_j) = 2\delta_{ij}, \quad \text{für } i, j = 1, \dots, 3.\tag{2}$$

(1 Punkt)

- c) Zeigen Sie, dass diese  $\hat{W}_i$  vollständig sind, d.h. dass jeder Operator  $\hat{\Gamma}$  als gewichtete Summe der  $\hat{W}_i$ , also

$$\hat{\Gamma} = \frac{1}{2} \sum_{i=0}^3 \gamma_i \hat{W}_i, \quad \text{mit } \gamma_i = \text{Sp}(\hat{W}_i \hat{\Gamma})\tag{3}$$

geschrieben werden kann. Drücken Sie  $\text{Sp}(\hat{\Gamma})$  und  $\text{Sp}(\hat{\Gamma}^\dagger \hat{\Gamma})$  durch die Koeffizienten  $\gamma_i$  aus. (1 Punkt)

- d) Wenn eine System durch den Dichteoperator  $\hat{\rho} = \frac{1}{2} \sum_k r_k \hat{W}_k$  beschrieben werden kann, was ergibt sich dann für den Erwartungswert von  $\hat{\Gamma}$  ausgedrückt durch die Koeffizienten  $\gamma_i$  und  $r_k$ ? (1 Punkt)